

HSRW Submarine-Team triumphiert mit nachhaltig gebautem U-Boot

Das Submarine-Team der HSRW gewinnt den Preis für Nachhaltigkeit beim internationalen Wettbewerb in Gosport. Stolz auf innovative Konstruktion!

Erfolgreiches U-Boot-Design: Nachhaltigkeit an der Hochschule Rhein-Waal

Kleve. Das Submarine-Team der Hochschule Rhein-Waal (HSRW) hat erneut seine beeindruckenden Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Die Studierenden der Fakultät für Technologie und Bionik erzielten beim European International Submarine Race in Gosport, England, einen bemerkenswerten Erfolg. Ihr neuestes U-Boot, Chelonia, wurde mit dem Preis für Nachhaltigkeit geehrt, was den Fortschritt in Richtung umweltfreundlicher Technologie im Bildungsbereich unterstreicht.

Der Weg zur Auszeichnung

Das U-Boot Chelonia, das von einem engagierten Team von Studierenden unter der Leitung von Teamkapitänin Sophia Felicia Salome Döring entwickelt wurde, war das erste Mal im Wettbewerb im Einsatz. Die Konstruktion des Unterwasserfahrzeugs, das aus den recycelbaren Materialien PETG und Aluminium besteht, verkörpert die Prinzipien der Bionik. Der Pilot Oskar Neumann nutzt seine Muskelkraft zur Fortbewegung, was eine nachhaltige Innovation darstellt, die vom Antrieb von Tieren, wie Fischen und Pinguinen, inspiriert wurde.

Strenge Rahmenbedingungen und Gemeinschaftsgeist

Um am Wettbewerb teilzunehmen, mussten die Studierenden das U-Boot selbstständig entwerfen und bauen, was monatelange Vorbereitung erfordert hat. Diese strengen Kriterien fördern nicht nur die technischen Fähigkeiten der Teilnehmer, sondern auch den Teamgeist und die Zusammenarbeit innerhalb des Submarine-Teams.

Positive Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Der Gewinn des Nachhaltigkeitspreises hat nicht nur die Mitglieder des Teams stolz gemacht, sondern auch den Ruf der HSRW als führende Institution für innovative technische Ausbildung gestärkt. Die Unterstützung von Fördervereinen, wie dem Förderverein Campus Cleve e.V. und dem Förderverein Hochschule Rhein-Waal e.V., zeigt den Wert von Partnerschaften zwischen Bildungseinrichtungen und der Gemeinschaft.

Blick in die Zukunft

Das nächste Rennen ist bereits für September 2024 auf den Kanarischen Inseln angekündigt. Die Teilnahme an diesem internationalen Wettbewerb ist erneut durch die großzügige Unterstützung der beiden Fördervereine möglich, was die langfristige Vision des Submarine-Teams unterstützt, immer weiter zu innovieren und zu lernen.

Die Errungenschaften des Teams beweisen, dass Nachhaltigkeit und technologische Fortschritte Hand in Hand gehen können und eröffnen neuen Aspiranten den Weg zu einer umweltbewussten Zukunft in der Ingenieurwissenschaft.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de